

Unternehmen:	JOKARI GmbH & Co. KG			
Medium:	Deutsches Handwerksblatt			
Erscheinungsweise:	monatlich			
Ausgabe:	09/2024	Seite:	37	



Kabeldurchmesser Jokari seit der Testphase im Dauereinsatz. »Wir haben das Teil zunächst bei uns am Tresen ausprobiert und dann mit auf die Baustelle genommen.« Das Fazit des Elektromeisters ist einde tig: »Alle im Team haben es schon benutzt, und wir sind überat

Das **Deutsche Handwerksblatt** hatte gemeinsam mit **Jokari** Tester für den neuen **PV-Strip Pro** gesucht – und gefunden.

Von Claudia Stemick

eit über zweihundert Bewerberinnen und Bewerber wollten das neue Jokari-Werkzeug testen, das sich vor allem für die Entmantelung von Kabeln für Photovoltaikanlagen eignet.

Abisolierrange von 1,5 bis 16 Quadratmillimetern

Thilo Gerding, Geschäftsführer der Elektrotechnik Köhler GmbH aus Nordwalde, hat sein Unternehmen breit aufgestellt und erledigt neben klassischen Elektroinstallationsarbeiten auch Lichtplanung, Smart Home und die Installation von Photovoltaikanlagen. »Die Nachfrage nach Photovoltaikinstallationen ist gleichbleibend in den letzten Jahren«, konstatiert der Elektromeister, »alle eineinhalb Wochen haben wir dazu eine Anfrage.« Mit dem PV-Strip Pro ist Gerding »super zufrieden, weil sich das Teil hervorragend an die Kabel anpasst.« Bei der täglichen Arbeit, so Gerding, begegnen den Elektrofachleuten immer wieder verschiedene, auch große Kabeldurchmesser. »Das ist ein großer Vorteil. Egal, welcher Durchmesser, das Werkzeug passt sich einwandfrei an.« Tatsächlich ist die Abisolierrange von 1,5-16mm² einzigartig und in dieser Form bislang nicht auf dem Werkzeugmarkt zu finden.

Auch Gregor Kohlmann, Inhaber von Elektrotechnik Kohlmann aus Essen, bietet mit seinem Unternehmen eine große Bandbreite an Installations- und Serviceleistungen. Er hat den Jokari seit der Testphase im Dauereinsatz. »Wir haben das Teil zunächst bei uns am Tresen ausprobiert und dann mit auf die Baustelle genommen.« Das Fazit des Elektromeisters ist eindeutig: »Alle im Team haben es schon benutzt, und wir sind überaus zufrieden.« Die verständliche Beschriftung des Vier-Kammer-Systems erleichtert die Arbeit durch eine klare Zuordnung und einfache Handhabung (1,5 mm²/ 2,5 mm²/ 4mm²+6mm²/ 10 mm²+16 mm²). Am anderen Ende des Werkzeugs befindet sich zusätzlich eine Klinge zur Durchführung eines Längs-

schnitts. Der neue integrierte Längenanschlag ist im Bereich 5 bis 26 mm einstellbar und somit passend für alle Solarstecker, justierbar durch eine millimetergenaue Rasterung. Das Werkzeug sei wirklich sehr vielseitig einsetzbar, freut sich der Elektromeister. Dominik lirowetz von Behr & Gammler Elektro aus Bad Honnef geht sogar noch weiter: »Mit dem Werkzeug geht weit mehr als nur PV-Kabel«. kon-statiert der Elektromeister. Mit dem Testergebnis war nicht nur er hochzufrieden, auch seine Azubis haben den PV-Strip Pro erfolgreich getestet.

Flexibel einsetzbar

Die Breite der Einsatzmöglichkeiten des PV-Strip Pro wussten alle Testteilnehmer zu schätzen. Durch die große Bandbreite an Kabelquerschnitten ist das Werkzeug für das Abisolieren weiterer Leitungstypen geeignet. Ein echter Vorteil für jeden Elektrobetrieb, der wie die Elektrotechnik Köhler GmbH oder Kohlmann breit aufgestellt ist. Bei Arbeiten auf dem Dach oder unter beengten Gegebenheiten liegen die Vorteile des Entmantelers gegenüber einer Abisolierzange auf der Hand, ist der PV-Strip Pro doch besonders handlich und erfüllt sämtliche Anforderungen der Solarkabel-Bearbeitung in nur einem Werkzeug.

DH8 09.2024 Advertorial S 37